Wiesbadener

No. 275.

ortrage user gewerblige

Freitag ben 22. November.

aa .	MALL	2.3.27	(3.3)	10.00		
Be	Tal	1111	1111	T (**)	1111	a
11	+ +++	2000	446	5.547	4444	94 oi

Die Lieferung von Farbes und Ladbeftanbtheilen für bie biefige Garnifon

pro 1862 foll im Submissionsmege vergeben werben.

Luftragende haben ihre Offerten verschloffen mit ber Aufschrift "Lieferung von Farbe- und Lacbestandtheilen" bis langstens ben 9. December 1. 3. an bas unterzeichnete Commanbo eingureichen.

Die Bedingungen fonnen taglich im Bimmer Ro. 3 ber Infanterie, Caferne eingesehen merben.

Biesbaben, ben 17. Rovember 1861.

Das Commando des 1. Bataillons Herzogl. 2. Regiments.

Befanntmadjung.

Dienstag ben 26. b. DR. werben gur Unfertigung einer nenen Rirchenthure bahier nachftehenbe Arbeiten, als

3) Schreinerarbeit
4) Schlosserarbeit
5) Tüncherarbeit
auf hiesigem Rathhause öffentlich versteigert.

Der Bürgermeister

Rambad, ben 18. November 1861. Der Burgermeifter.

Wintermener.

Bufolge amtliden Auftrage werben Freitag ben 22. November 1. 3. Nachmittags 3 Uhr auf bem Rathhause bahier

a) 1 Rleiberschranf, 1 Commode, 1 Commode mit Glasauffas und 1 filberne Tafdenuhr;

b) 2 Canape, 1 großer . Schrant mit Glasthuren, 1 Commote und 1 runber Tifch;

c) 1 Commode verfteigert.

Wiesbaben, ben 21. November 1861.

Der Gerichtsvollzieher. Biebricher, 911

. DEDELLEMENT hente Freitag ben 22. November Bormittage 10 Uhr:

Bersteigerung von Banabfallen und abgängigen Inventariatostuden in bem Sofe bes Criminalgerichts-Gebändes. (S. Tagbl. 274.)

Berfteigerung ber aus ten Gruben bes Infanteries und Artilleries Cafernens Berings fic ergebenden Excremente. (S. Tagbl. 271.)

Berfteigerung ber gum Nachlaß ber Reinhard Abner Wittwe gehörigen Mobilien, Heibenberg Ro. 9. (S. Tachl. 274.)

Getragene Serrnkleider werden fortwährend gefauft und gegen neue eingetaufct. Adolph Lob, Migelsberg 7. 7420

Dielenmühle.

Rächften Mittwoch ben 27. b. Di. Morgens 10 Uhr follen bie übrige gebliebenen fieben Stud Rube, wobei 2 Someiger Race, öffentlich an ben Meiftbietenben verfauft werben.

Bon ber englischen Rirchengemeinde babier fur ben Frauenverein ein Beident von 9 fl. 10 fr. erhalten gu haben, beideinigt banfoar

Wiesbaben, ben 20. Rovember 1861.

Der Borftand. 101

Gewerbe-Berein.

Bur Belebung bes Interesses für Die Zwede bes Bereins haben wir bes folossen, auch in Diesem Binter öffentliche Vorträge über gewerbliche

Ungelegenheiten gu veranlaffen.

Dieselben sollen alle 14 Tage einmal ftattfinden und nachsten Montag ben 25. b. Abende 8 11hr im Saale jum Erbpringen babier ihren Anfang nehmen mit einem Bortrag bes herrn Dr. Roffel "über Die frubeften handwerfserzeugnisse bes beutschen Bolfsframmes".

Die verehrlichen Mitglieder, sowie alle Freunde unseres Bereins werben

biermit ju biefen Bortragen freundlich eingelaben.

Wiesbaben, 21. November 1861.

Der Borftand.

12747

Vorlefungen. Bente zweite Borlefung: Cculpturwerfe ber Indier; baby: louisch:affprische und ägyptische Baufunst.

iederkranz.

hente Abend 81/2 Uhr Probe.

224

gefälligen Beachtung

Wiederholt empfehle ich meine Kleinkinderschule, Friedrichftrage 28,

ben verehrlichen Eltern auf bas Angelegenilichfte.

Brrigen Reinungen gu begegnen, mache ich barauf anfmerkfam, baß bies jenigen Rinder, welche vor der Thure bes Saufes um 10 Uhr Morgens und 4 Uhr Nachmittags sich aufzuhalten pflegen, nicht in meine Soule geboren. Anna Heimers.

su vertauren

eine Harmoniflute aus ber befannten Fabrif von Mayer Marix in Paris durch G. Reder, Marfiplas 8. 12749

erste Qualität, das Pfund zu 10 fr. empfiehlt Heinrich Mener, Kirchhofsgasse 7. 12744



Ich empfehle mein vorzügliches nach der Art des Aftienbieres gebrautes Bier die Ohm ju 15.fl.

J. J. Weckbacher

12750

in Roftbeim.

36 empfehle mich einem geehrteften Publifum im Unebeffern von herrns fleibern. Auch faufe ich getragene herrnfleiber. Ph. Diefenbach, Meggergaffe 19. 12219

A. Petri, Langgasse No. 4,

empfiehlt sich in allen in das Stui- und Portefeuillefach einschlagens ben Arbeiten, sowie im Montiren von Stickereien, wobei die genanesten Breise zugesichert werben.

Kleiderstoffe von 12 fr. an, Kattune von 10 fr. an, Long-Shawls, Slipps, Cachenez, fertige Hemden ic. in großer Answahl und billigen Breifen bei

A CD A CD A CD A

II. III. Reifemberg, Langgaffe 35.

L. & E. Vanderauwera,

empfehlen einem geehrten Publifum alle Arten weiße Waaren, Modewaaren, Kurzwaaren, Plusch und Taffet. Sammtbänder und Sammt am Stück, Linontaschentücher, Gorfetten (billigst), wollene Waaren (fehr billig), alle Arten feinste Blumen, und machen insbesondere auf einen Borrath Terneau: Wolle aufmerksam, wovon wir das Loth zu 10 kr. abgeben. 12751

Wohnungsveränderung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern hiermit die ergebene Anzeige, baß ich meine seitherige Wohnung verlassen und nun Saalgasse 20 wohne.

Ph. Schleucher, Tapezirer. 12752

Ruhrkohlen.

Ofens, Schmiebes und Ziegelkohlen bester Qualität sind birect vom Schiff gu beziehen bei

Bestellungen werben bei Herrn E. Hahn am Uhrthurm entgegenges nommen.

Ofen: und Schmiedekohlen fonnen wieder direct vom Schiff bezogen werden bei

Tettes Hammelfleisch

per Ifd. 10 fr. bei

12576

Johann Weidmann, Michelsberg 18.

Herrnmuhlweg 1 im 4. Stock ist eine Waschbütte, 4 Last haltend, pu verkanfen. 12754

Gin tragbares Schwein ift zu verfaufen bei
Philipp Dehwald zu Clarenthal. 12755
Hen, Hafer, alle Sorten Stroh sind zu haben Hirfchgraben 6. 12528

Flaschen-Bier (Erport u. Actien=) ift stets vorräthig bei Heinrich Engel. 289

Restaurant français

W. Hirch.

Bon hente an jeden Abend von 7 Uhr an Mainzer Aftien:Bier im Glas. 12368

Café Schiller.

In jeder Tageszeit Bier im Glas, sowie vorzüglichen Rauen: thaler Federweißen. Auch werden zu einem guten und bistigen Wittagstisch Abonnenten gesucht. A. Hattemer. 12485

H. Ellenberger,

Marktplat No. 3, im Haufe des Hrn. Lauterbach, empfiehlt seine Weine, Spirituosen nebst Bier, besonders 1857r, 58r und 59r, die Klasche zu 24, 28, 36 und 42 fr. 1c. 1c. ohne Glas, in Gebinden billiger.

Wiesbaben, ben 2. Rovember 1861.

12010

Chocolade

aus ber rühmlichst bekannten Kabrif von Wittekop & Comp. in Braunschweig 11835 empfiehlt F. L. Schmitt, Tannusstraße Ro. 25.

Edamer -, Gauda -, grüne Kräuter -, Parmesan - unb Schweizerkäs, sowie Fromage de Brie billigst bei 12245 Chr. Bitzel Wittee.

Frische Schellfische

bei Heh. Philippi, Rirchgaffe.

12756

Punschessenzen.

feinsten Jamaica-Rum, sowie geringere Corten Arrac, frangofischen Cognac, sowie alle übrigen suffe und bittere Liqueure empfiehlt in gangen und halben Flaschen zu angerst billigen Breisen

Anton Roth (Goldgasse 9). Feinste Eiergemüßnudeln . . per Pfund 16 fr., 1861r Bamberger Zwetschen 9 " 9 " 1860r Pfälzer " " 7 "

12756

bei Heh. Philippi, Rirdgaffe.

Prima Qualität Göttinger Wurst

Bei bieler rauhen Jahreszeit empfehle ich meine acht Ackermann'schen Bruft-Caramellen.

Gottlieb, Conditor, pormale Schlemmer. 12759
Ein Landbaus, nahe bei ber Stadt, mit iconem, großen Garten ift

an verkaufen. Wo, fagt die Expedition.

Echte Amerikanische Gummischube bei F. C. Nathan, Michelsberg. 11813
Alltes Zinn wird angefauft bei Zinngiefier J. Manzetti, Golbgaffe 15. 7618
Gine neue Anricht, 1 Tifch, 1 Nähtisch ftehen zu verfaufen bei frn. Schreinermeifter Johann Rrebs, Römerberg 30. 12631
1. 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8
Grossherzogl. Badische fl. 35 fl. Loose.
Bichung am 30. November a. c.
Originalloofe coursmäßig und zu bieser Ziehung à fl. 1. bos Stud 12760 bei Hermann Strauss, untere Webergasse 13.
汉帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝帝
Momerberg 200. 5.
Es wird ein nicht zu viel gebrauchtes einspänniges Chaischen, anch zum Selbstfahren, gesucht. Bon wem, sagt bie Erpeb. 12715 Ed tes Heivenbergs und Hirschgrabens No. 4. ift gute Hammelwolle
jum Spinnen und Schlumpen zu haben. 12671
Dei Ladirer Sator. Webergasse 46, sind ladirte Bettstellen, Tische
und Rüchenschränke zu verfaufen. 12128 Es find zu verfaufen ein guter Tisch mit Schublade, Spiegel, eine Kinders
bettstelle mit Matrate und Reil und zwei Plattofen Rerostraße 30. 12665 Eine Wiener Zither mit Soule zum Selbstunterricht ift billig zu
verkaufen Tannusstraße 51. 21m verflossenen Conntag ift in meinem Laben, ein grünseibener Regen:
gebolt werden. Derfelbe fam genen bie Einrückungsgebühr abs
Bel-Gtage. Die Mohnung foll nur im Minter bemachtt
Mobiliars benutt wurde, bem Permiether von Anfang Anril bis Ente
Gine 280hnung von 4 bis 5 Ammern nehft Ouhekan wird wer
1. April 1862 zu miethen gesucht. Offerten beliebe man in der Expedition b. Bl. unter F. G. niederzulegen.
Ein Logis von 5 bis 6 Zimmern mit Zubehör wird auf den 1. April 1862 zu miethen gesucht. Bon wem, saat bie Exped. d. Bl. 12550
Ein Madden, welches im Weißzengnahen, sowie im Ausbessern gut er- fahren ift, sucht Beschäftigung in und außer bem Hause. Das Rabere Römerberg 17.
Gin reinliches Mabden, welches alle hausliche Arbeit gründlich wersteht
Ein orbentlices Mabden sucht für Ruchen, und Sangarheit auf Maih.
onaten eine paffende Stelle. Räheres in der Exped. 12768

Ein mit guten Bengniffen verfebenes, in allen banelichen Arbeiten er-
fahrenes Mabden fuct auf Beihnachten eine paffenbe Stelle. Raberes
in ber Erpeb. 12769
Ein folides Mabden fucht Monatbienfte und fonftige Arbeiten. Das
Rähere in der Erped.
Ein in allen hauslichen Arbeiten gewandtes Zimmermadchen fucht balbigft eine Stelle. Naberes Erveb.
eine Stelle. Räheres Exped. 12771 Ein Monatmatchen wird gesucht. Räheres Exped. 12772
Ein Mabden von gesettem Alter, bas gut sochen fann, sucht Dienst in
einer fillen Famitie. Dab. Seibenberg 31 im britten Ctod. 12773
Es wird ein Madden gefucht, welches alle Sausarbeit, bug in und naben
verfteht, Paulinenstraße 3.
Gine Röchin wird auf ben 31. Tecember b. 3. fur bas hiefige Civils
hospital gefuct. Lufttragende wollen fich bei ber Berwaltung bafelbft,
unter Borlage ihrer Attefte, melben.
Ein reinliches Mabden sucht auf Weihnachten eine Stelle ale hands
madden ober allein. Rah. Spiegelgaffe 4.
Gine frembe Dame sucht ein junges Mabchen aus anftandiger Familie, welches fich ihrer Pflege und hausliden Arbeiten zu unterziehen hat. Das
Rabere unter verstegelter Abresse K. G. zu erfragen. 12776
Ein Mabden, weldes gut fochen fann und gute Beugniffe befist, wird
gefucht Reugasse Ro. 15.
Ein braves Dienstmatchen ober Monatmabden wird gefucht Manergaffe
No. 15.
Ein Matchen vom Lande, bas bie Sansarbeit grundlich verfteht, fuct
eine Stelle und fann fogleich eintreten. Raberes Expeb. 12728
Eine gnte Kinbermarterin, welche gute Zeugniffe vorzeigen fann, wird
gesicht und fann gleich eintreten. Raberes in ber Erpeb. 12730
Ein tüchtiges Hans- und Küchenmadden wird auf Weihnachten in Dienft gesucht Webergasse Ro. 6.
Für bie Zeit von jest bis Renjahr fucht ein junger Kaufmann, welcher
eine icone Sand ichreibt und in allen Comptoir-Arbeiten erfahren ift, Be-
icaftigung gegen maßiges honorar. Raberes Erpeb. 12734
Ein Junge fann bie Töpferei erlernen bei
Louis Hartmann, Emferstraße 31. 12777
Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei
Wilh. Had, Schneibermeifter. 11345
1600 fl. liegen gegen gerichtliche Sicherheit jum Ausleihen bereit. Das
Rähere in der Erped.
20,000 fl. sind gegen erfte Hopothete, im Ganzen ober getheilt, auszus leihen. Raheres in ber Erped. b. Bl.
tenjen. Rubetes in der Ciped. d. Di.
william den Bogis : Vermiethungen.
(Erscheinen Dienstage und Freitage.)
Bleichftrage 1 ift ein Bimmer ohne Mobel fogleich ju vermiethen. 11490
Emferstraße 15 (Landhaus) ift eine fehr angenehme Wohnung von 3
Biecen fammt Bubehör möblirt ober unmöblirt ju vermiethen. 11936
Emferftraße 23 bei Lehrer Gartner ift eine beliebig große Wohnung mit
ober ohne Garten zu vermiethen.
Ed ber Rirch = n. Fanl brunnfenftrafe Ro. 2, zwei Stiegen boch, find zwei fon möblirte Zimmer zu vermiethen. 12603
zwei schön möblirte Zimmer zu vermiethen. 12603 Ed ber Rheins und Wilhelmstraße ift eine Wohnung im zweiten
Stock, bestehend ans 5 ineinandergehenden Zimmern, einer Ruche und
Manfarben, ju vermiethen. Raberes bei 3. F. Duenfing. 11583
SOLEL

Kaulbrunnenftrage 2 find zwei moblirte Bimmer ju vermiethen. 1	0971
Friedrichftrage 40, Bel. Ctage, ift ein moblirtes beigbares Bimmer gn	ver=
	1971
Safnergaffe 19 find zwei ineinanbergebenbe Bimmer und eine Dach	The second second
an vermiethen.	2606
	1491
	1880
	1672
Langgaffe 47 im Sinterhaus find möblirte Zimmer zu vermiethen. 1	2778
	2225
	State of the later of
Mauritinsplat 2 find mehrere fehr freundliche Logis auf den 1.	
	2779
	2507
Reraftrage 33 ift eine Wohnung von 3 Zimmern nebft Zugehör,	aues
	2351
	2736
	9863
Rheinftraße in ber Rabe ber Urtillerie-Caferne ift ein freundliches Bir	
	2071
Roberallee Ro. 6 im hinterban ift ein moblirtes heigbares Bimme	er zu
vermiethen.	2609
	2593
Schwalbacherftrage 23 ift ein fleines mobl. Bimmer gu vermiethen. 1	2737
Steingaffe 9 ift eine mittelgroße Bohnung gleich auch fpater gu	pers
	2780
Tannusftrage 25 ift bie Bel-Etage möblirt gang ober getheilt auf	
	2693
C . A C . A	1781
Die Bel-Etage eines iconen Landhaufes ift gleich unmöblirt gu vermie	then.
Raberes bei C. Lepenbeder.	269
COLUMN TO THE WAY TO A COLUMN TO THE COLUMN	1542
In einem nenerbauten Saufe in ber Roberftrage find 3 foone Wohnn	noen
ju vermiethen, auch fonnen fie fogleich bezogen werben. Wo, fag	
About the Confession of the Co	9865
3wei geraumige 3immer find unmöblirt an einen einzelnen herrn	oher
Dame in permiethen. Dab Ponifenftrafie 39 im Geitenban	10/0
In einem nenen Saufe find 5 Limmer nehft Luche ahne Mahel nam	1942
In einem neuen Hause sind 5 Zimmer nebst Kuche ohne Möbel von bis 1. April 1862 billig abzugeben. Wo, sagt bie Erped.	LAT
Die Bel-Etage bes Sanfes Leberberg Ro. 3 ift ju miethen. Rabere	2013
Des faither new Origins & Original to the State of the St	1516
Das feither vom Bringen v. Bittgenftein bewohnte Saus Erbenbei	mer
Chauffee 4 ift möblirt zu vermiethen.	2511
Ein Laben mit Comptoir in befter Beschäftslage, ju Renjahr beziehba	r, ift
du beimieigen durch das Commissions Bureau von G. Deuder. 19	2512
Bu vermiethen und gleich an begieben eine unmöbligte Mohnnng im fe	här.
nem Theile Der Stadt, Belektage, bestehend aus 2 Rimmern. &	iiche.
	2515
Das non Goren Montion Committe town to	10
Das von Herrn Rentier Schmidt bewohnte Lo	gis
ift auf den 1. April 1862 anderweitig zu r	ere
minoritate Mark Disable and A Mark	
and on the study of the study all 11, Sufferie. 19	2594
3mei Bohnungen, jebe 4 Bimmer, 1 Rabinet und Bubehor enthaltenb,	finb
	514

15004 e6t8 b00ft1 x 14 7 5 65 16-

036it8b3nb3

Wilhelmstraße No. 9

find in einem Seitenbau zwei möblirte, mit zwei guten Holzöfen versehene 3immer zu vermiethen. 12694
Eine unbemittelte Familic kann von heute an bis zum 1. April 1862 meine Wohnung, Bel-Etage, bei herrn Formes im Rerothal unents gelblich beziehen.
Ein fleines Logis ift an eine einzelne Person zu vermiethen und fann gleich bezogen werben Raberes Steingasse Ro. 9.
Eine freundliche Mansard. Wohnung, Sonnenseite, ist an eine stille, kinder- lose Familie auf den 1. December zu vermiethen. Näheres in der Erpes dirion d. Bl.
an vermiethen: eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und sonstige Räumlickeiten. Wo, sagt bie Erped. 12784
Schackstraße 16 kann ein reinliches Mädchen Schlafstelle erhalten. 12785 Ein Bursche kann Schlafstelle erhalten Saalgasse 3 bei L. Hegmann. 12740 1 ober 2 solibe Arbeiter können Schlafstelle erhalten. Nah. Exp. 12786 Kapellenstraße 1 können 10-12 Arbeiter Logis erhalten. 12787

Affifen ju Biesbaden im IV. Quartal 1861.

Sente Freitag ben 22. Rovember.

Anflage gegen August de Brionne aus Paris, 45 Jahre alt, ohne Geschäft, wegen Berführung zur Unzucht.

Brafibent: herr hofgerichtsrath Schellen berg. Staatsanwalt: herr Staatsprocurator v. Reichen au. Bertheibiger: herr Procurator Travers.

Berhandlung vom 21. Rovember.

1) Der wegen Berführung zur Unzucht angeklagte Wilhelm Debns von Rastätten wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Alstisenhofe zu einer Zuchthausstrafe von 3 Jahren unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

2) Der wegen Berführung jur Unzucht angeflagte Telegraphist Carl Paul Ebnard Som mer von Boigtstoof in Schlesten wurde von ben Geschwoinen für schuldig befunden und von dem Affilenhofe zu einer Zuchthausstrafe von 4 Jahren unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag	Abend	n e	Brand	e il	Unfang	4	Uhr.
	Morgen .	[[9]	to in	*2C	ne noile	81	11
Chanufa	Vorabend			· 175	d in the	31	On I
STEW OF BE	Morgen .	300	HA HIA	ALTERN .	til Elmand	CONT.	306 113

Ebauffse Ein Laven mi

Fruchtpreise vom 21. November.

otother Watten . (160 250.)	11 H. DZ IT.
Safer (98 Pfd.)	4 fl. 7 fts
Mistaken has at Manager toot	
Biebbaben, ben 21. November 1861.	Bergogliche Polizei-Direction.
GREET CHRISTIA TOTAL ASSESSED.	v. Möglet.

Kur die Wittwe bes J. West ift ferner bei ber Erred. b. Bl. eingegangen: von Unges nannt 12 fr., Ungenannt 1 fl., Ungenannt 2 fl., H., Dr. H., Dr. H. 30 fr., Ungenannt 1 fl., Herrn F. A. 10 fl.